

Mittwoch, 21. September 2016

Protokoll der

## **2. ausserordentlichen Versammlung der Einwohnergemeinde Zwieselberg**

von

Mittwoch, 21. September 2016, 20.05 - 20.15 Uhr, im Schulhaus

Gemeindepräsident: Zurbuchen Ulrich  
Protokoll: Wittwer Iris  
Anwesend: 12 stimmberechtigte Personen  
Publikation: • Thuner Amtsanzeiger Nr. 34  
vom 25. August 2016 und Nr. 35 vom  
01. September 2016

### **T r a k t a n d e n**

1. Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 65'000.00 für die Kanalsanierung Glütsch mittels Inlineverfahren
2. Orientierungen
3. Verschiedenes

### **V e r h a n d l u n g e n**

Der Gemeindepräsident Ulrich Zurbuchen begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Versammlung.

Gäste nicht stimmberechtigt:  
- Wittwer Iris, Gemeindeverwalterin, Faulensee

Die Versammlung wurde frist- und formgerecht einberufen. Die Unterlagen zu den Traktanden lagen während 30 Tagen zur Einsichtnahme auf der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Das Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 22. Juni 2016 wurde an der Sitzung des Gemeinderates vom 12. September 2016 genehmigt.

---

6	4.800.	Abwasseranlagen
	4.811.	Oeffentliche Leitungen
		<b>Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 65'000.00 für die Kanalsanierung Glütsch mittels Inlineverfahren</b>

---

Gemeinderat und Ressortvorsteher Bau, Iseli Hanspeter, erläutert das Geschäft.

Bei den Kanalfernsehaufnahmen aus dem Jahr 2011 wurde festgestellt, dass die Kanalisation Glütsch im Bereich RAE – E1 – E101 – E2J1, Längs- und Querrisse aufweist und innert

Mittwoch, 21. September 2016

5 Jahren saniert werden muss. Im Investitionsbudget 2016 ist ein Betrag von 86'000.00 Franken für die Kanalsanierung vorgesehen. Gestützt auf die eingeholten Offerten, für die grabenlose Sanierung mittels Schlauliner, Baumeister- und Ingenieurarbeiten, belaufen sich die Kosten auf rund 65'000.00 Franken. Die Kreditgenehmigung fällt in die Kompetenz der Gemeindeversammlung. Die Ausführung ist im Herbst 2016 geplant.

Die Leitung betrifft den Abschnitt Standort Schacht Familie Stiller bis Garten Glütsch (Familie Rosenberger-Collard). Es handelt sich um einen Mischkanal, welcher Strassenabwasser und häusliche Abwässer führt. Im Garten Glütsch besteht ein Überfallschacht, welcher bei hoher Abwassermenge in den Glütschbach überläuft. Der Inlinerschlauch wird in das bestehende Rohr eingefügt, weshalb keine Grabarbeiten nötig sind. Die Lebensdauer dieser Sanierung beträgt 25 – 30 Jahre. Die beauftragte Unternehmung Jenni Kanalsanierungs AG, Oey, verfügt über langjährige Erfahrung in der grabenlosen Leitungssanierung. Die Bauarbeiten werden Ende Oktober – Anfang November 2016 durchgeführt.

#### Verpflichtungskredit Kanalsanierung Glütsch

Ingenieurarbeiten	CHF 6'178.00
Schlauch-Inlining	CHF 42'596.95
Baumeisterarbeiten	CHF 8'000.00
Unvorhergesehenes	<u>CHF 8'225.05</u>
Total Verpflichtungskredit	CHF 65'000.00

=====

#### **Antrag**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung dem Verpflichtungskredit von CHF 65'000.00 inklusive 8.0 % MWST für die Kanalsanierung Glütsch mittels Inlinerverfahren zu genehmigen.

#### **Beschluss**

Die Gemeindeversammlung beschliesst den Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 65'000.00 inklusive 8.0% MWST einstimmig.

- 
- 7 O Orientierungen  
**Gemeindeversammlung vom 21. September 2016**
- 

#### **Sanierung Turmuhr Schulhaus**

Anlässlich der Dachsanierung Schulhaus hat der Gemeinderat beschlossen, gleichzeitig die Turmuhr zu sanieren. Zur Mitfinanzierung der Kosten organisiert der Gemeinderat am Samstag, 22. Oktober 2016, ein Turmuhrfest. Der Erlös der Konsumationen wird vollumfänglich für die Reparatur der Turmuhr verwendet. Der Gemeindepräsident lädt die Bevölkerung ein, das Fest zu besuchen und das eigens dafür gebraute Türmlifestbier zu konsumieren.

Allenspach Sonja erkundigt sich nach dem fehlenden Betrag für die Turmuhrreparatur. Iseli Hanspeter erklärt, dass die Sanierung rund CHF 13'000.00 gekostet hat, jedoch der Gesamtkredit für die Schulhaussanierung nicht überschritten wurde. Das Fest soll auch dazu dienen, den Zusammenhalt der Dorfbewohner zu pflegen.

---

8 V Verschiedenes  
**Gemeindeversammlung vom 21. September 2016**

---

Frau Allenspach Sonja bedankt sich für das Inserat Yoga, welches im Gemeindefoblatt publiziert wurde.

Gemeindepräsident Zurbuchen Ulrich dankt den Gemeinderatsmitgliedern und der Verwaltung für die gute und angenehme Zusammenarbeit und den Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung.

Das Protokoll der Versammlung liegt ab dem 10. Tag nach der Versammlung während 30 Tagen auf der Gemeindeschreiberei öffentlich auf. Während dieser Frist kann beim Gemeinderat Einspache eingereicht werden.

## **EINWOHNERGEMEINDE ZWIESELBERG**

Ulrich Zurbuchen  
Gemeinderatspräsident

Iris Wittwer  
Gemeindeverwalterin